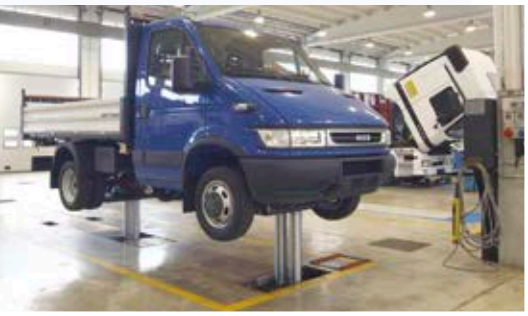
Mehr-Stempel-Hebeanlagen TL 14

wahlweise mit 2, 3 oder 4 Zylindereinheiten für Transporter, Nutzfahrzeuge und Busse

Nutzfahrzeug – Hebesystem mit Sicherheitssteuerung auf jeder Hubhöhe. Stabile Bauweise durch Doppelzylindersystem. Flexibles Aufnahmesystem durch die Verwendung des SLIFT – Stecksystems oder des schnellen Klappschiebersystems.

www.slift.de

Immer mehr Werkstätten gehen dazu über Stempelhebebühnen zu benutzen. Sie sind flexibler und bieten besonders bei Bussen und LKW ein besseres Handling. Flexibilität, gute Lichtverhältnisse und optimale Bewegungsfreiheit – das sind die Vorteile der Mehr-Stempel-Hebetechnik.



Mehr-Stempel-Hebeanlagen erlauben das schnelle und sichere Anheben großer Fahrzeuge und helfen dadurch zusätzliche Laufwege mit Werkzeugen und Material zu vermeiden.

Moderne Hebeanlagen beschleunigen und erleichtern die Arbeit und sorgen zugleich für humanere Arbeitsbedingungen. Besonders für Groß- und Verkehrsbetriebe ist die neue Technik attraktiv. Auf den folgenden Seiten finden Sie einen Überblick über die modernen Mehr-Stempel-Hebeanlagen von SLIFT. Entdecken Sie ein vielfältiges, variabel einsetzbares Werkstattsystem, das Ihre Arbeit in vielerlei Hinsicht erleichtern wird.

Durch Innovationen, made by SLIFT

Drei große Vorteile von Mehr-Stempel-Hebeanlagen

Arbeiten auf einer Ebene

Der Werkstattboden ist die Ebene, auf der die meisten Arbeiten durchgeführt werden. Da alle Geräte und Maschinen, Materialien sich auf dieser Ebene befinden, sind alle Wege sehr kurz und es kann effektiv gearbeitet werden.
Durch die bodenebene Bauform der Hebeanlage kann die Werkstatthalle vielfältiger genutzt werden und gleichzeitig wird die Hallenreinigung einfacher.
Die teuren zusätzlichen Einbauten für Arbeitsgruben wie Luftabsaugung, Ölanlagen, Leuchtmittel, Stromversorgung oder Druckluft werden bei Truckliftanlagen nicht benötigt.

Flexibel arbeiten durch Veränderung der Hubhöhe

Das Fahrzeug wird zum Monteur oder zur jeweiligen Arbeit durch Veränderung der Hubhöhe eingestellt. Diese Anpassung ermöglicht einen freien Zugang zu Aggregaten, Bremsen und anderen Baugruppen um diese zu begutachten, instandzusetzen oder zu erneuern.

Die wichtigsten sieben Arbeitshöhen:

- Unter dem Fahrzeug
- Aggregatehöhe
- Bremsreparaturhöhe
- Räderwechselhöhe
- für Transporter und Busse
- für Nutzfahrzeuge
- für Anhänger

Schnell arbeiten durch Unterflurhebetechnik

Mit Truckliftanlagen werden Fahrzeuge oder Lastzüge in einem Zug radfrei gehoben.
Die serienmäßige Funktion zur vollautomatischen Stempelpositionierung ermöglicht das Fahrzeug noch schneller zu heben.
Das Doppelzylindersystem sichert das Fahrzeug auf jeder beliebigen Höhe. Es müssen keine zusätzlichen Absetzvorrichtungen installiert werden.

Individuelle Zusammenstellung nach Kundenwunsch

Unsere Hebeanlagen sind nach dem klassischen Baukasten-System konzipiert. Das heißt, sie bestehen aus unabhängigen Komponenten, die je nach Bedarf miteinander kombiniert werden können. Dabei gilt: Eine großzügige Planung erlaubt später ein höheres Maß an Flexibilität. Aber ganz gleich, für welche Ausführung Sie sich entscheiden, mit SLIFT treffen Sie immer eine gute Wahl.

2-Hubeinheiten-System

Für die meisten Nutzfahrzeuge ist eine 2-Hubeinheiten-Anlage völlig ausreichend. Für die Aufnahme von Zugmaschinen, kleineren LKW und Bussen ist sie sogar ideal. 3 oder mehr Hubeinheiten erlauben jedoch ein flexibleres Arbeiten bei mehreren oder größeren Fahrzeugen. Jede Hubeinheit besitzt ein eigenes Hydraulikaggregat. Die einzelnen Einheiten können dadurch sowohl synchron als auch unabhängig voneinander gefahren werden.

3-Hubeinheiten-System

Der Einbau von drei Hubeinheiten ist die Voraussetzung für das Anheben von Gelenkbussen und Sattelzügen. Die Standardinstallation sieht eine fest eingebaute mittlere Einheit und zwei verfahrbare Einheiten an der Seite vor. Konstruktion, Aufbau, Technik und Bedienkomfort entsprechen dem 2-Hubeinheiten-System. Durch parallel geschaltete Hubeinheiten wird aus dem 3-Hubeinheiten-System bei Bedarf ein 2-Hubeinheiten-System.

4-Hubeinheiten-System

Das 4-Hubeinheiten-System ist optimal bei großen Zweiachsern, Sattelzügen oder Gelenkbussen. Dank der elektronischen Gleichlaufsteuerung ist das Fahren der Anlage so einfach wie bei einem 2-Hubeinheiten-System. Selbst komplette Züge mit Anhänger können problemlos angehoben werden. Durch die Installation eines zweiten Bedientableaus lassen sich auch zwei Fahrzeuge separat anheben. Die Anlage kann dann als zwei unabhängige Hubeinheitensysteme verwendet werden.

Die Anzahl der Stempel ist davon abhängig, welche Fahrzeuge gehoben werden sollen.

Weitere Möglichkeiten des Baukastensystems:

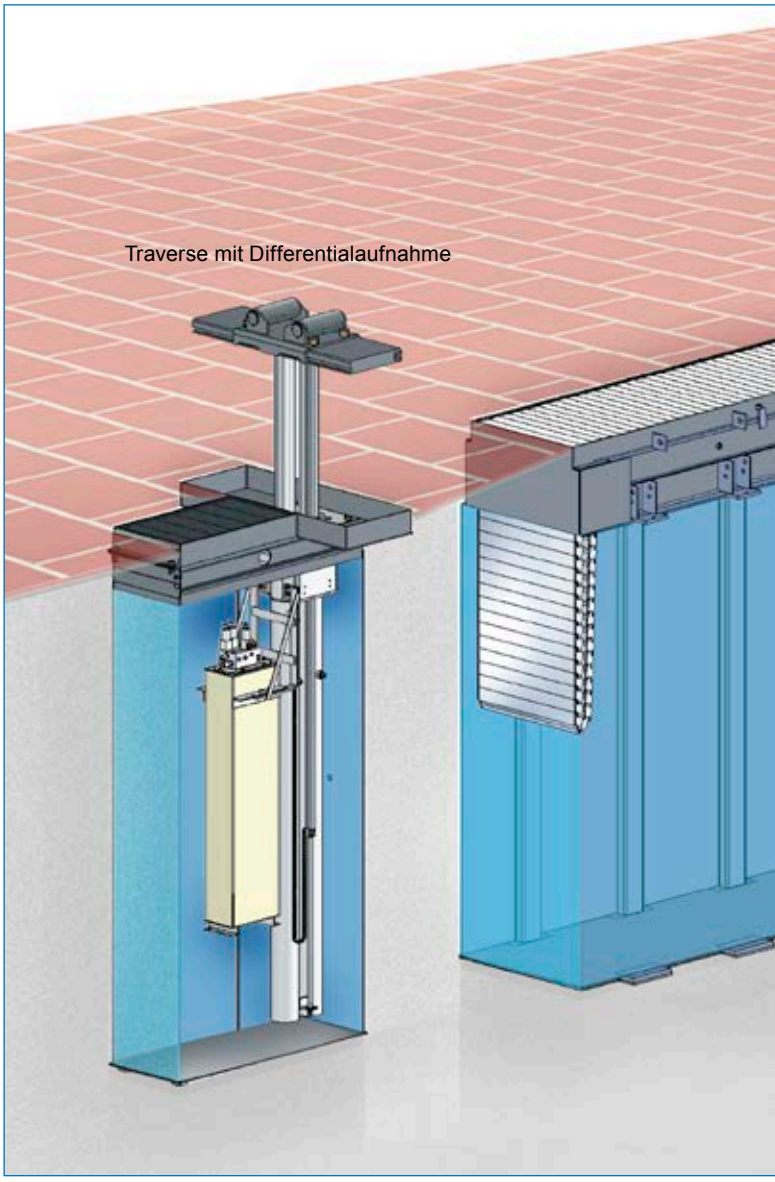
- Bodenebener Einbau der Traversen mit breiten Rollabdeckungen oder Taschen
- Eine Vielzahl von Schiebestücken für die Traversen
- Elektronische Funktionen zur Vereinfachung und Beschleunigung des Arbeitens.

Die Truckliftanlage

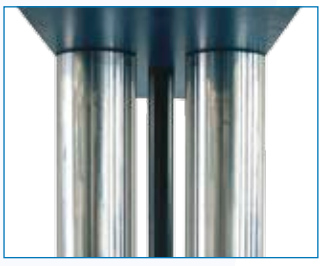
Gleichlauf durch Ultraschall-Messsystem

Das patentierte Ultraschall-Messsystem bietet eine exakte Überwachung der Zylindereinheiten. Der dadurch gewährleistete Gleichlauf der Zylindereinheiten bietet zusätzliche Sicherheit, ein abrutschen der aufgenommenen Last durch Schräglage wird unmöglich.
Das Wegemesssystem ist wartungsfrei und störungsunanfällig.

Alle SLIFT Truckliftanlagen haben eine Gleichlaufregelung nach DIN EN 1493.



Traverse mit Differentialaufnahme



Doppelzylindersystem als Sicherheitseinrichtung gegen Systemausfall und für große Biegesteifigkeit der Hubeinheit.

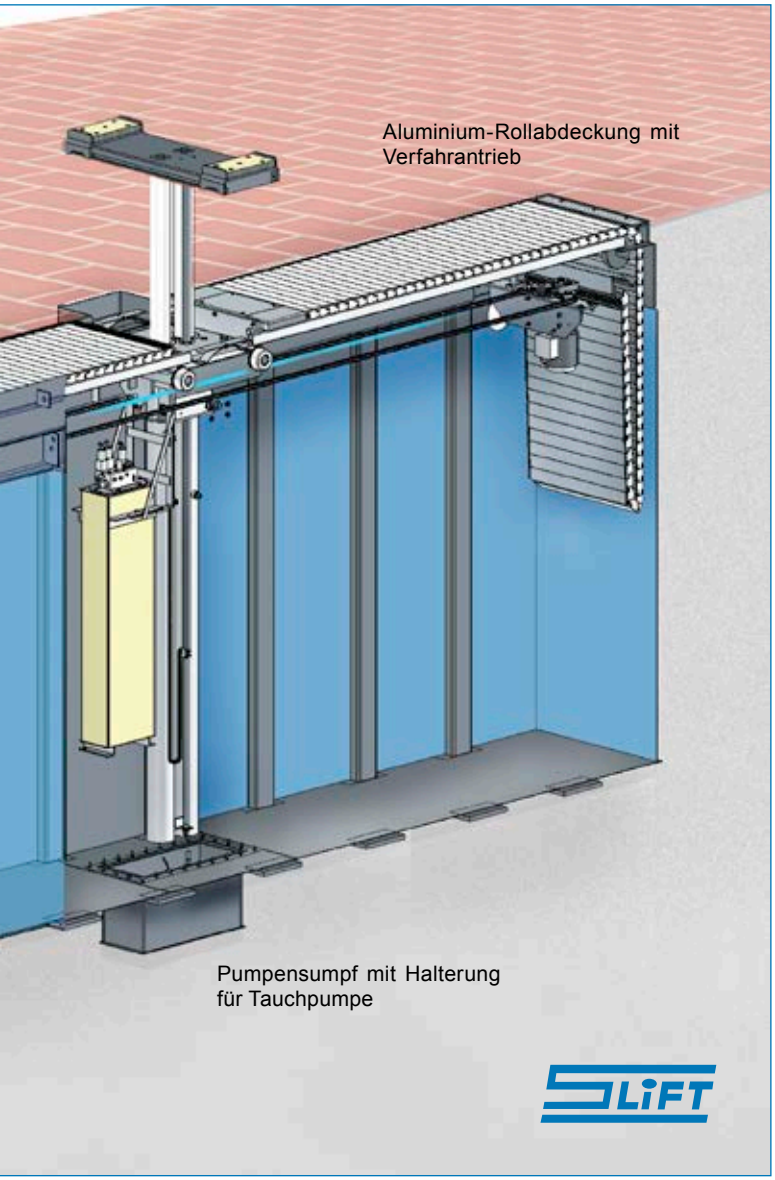
Radmulden dienen als Positionierhilfe bei der Aufnahme der Fahrzeuge.
Sie können ortsveränderlich oder fest installiert werden.

Verfahrbereich der Hubeinheiten

Der Standard-Verfahrweg der Hubeinheiten ist aufgrund der Rollabdeckung sehr groß. Da unsere Hubeinheiten weit an den Kassettenrand fahren, können Feststempel oder weitere Einbaukassetten eng zusammengestellt werden.

Wasserschutzeinrichtung

Da unsere Truckliftanlagen mit Aluminium Rollabdeckungen ausgerüstet sind, können wir unsere Anlagen für den robusten Werkstatteinsatz empfehlen. Die Einbaukassetten werden dann mit Pumpensumpf und Tauchpumpe geliefert.



Steuerung der Anlage

Mit dem tragbaren Steuertableau lassen sich die Hub- und Senkbewegung und der Verfahrantrieb der Hubeinheiten feinfühlig steuern. Die Hubeinheiten können über die Zentraleinheit oder das Steuertableau gemeinsam aber auch einzeln angewählt werden.

Einbaukassette / Einbaurahmen

Die SLIFT-Einbaukassette ermöglicht den schnellen und kostengünstigen Einbau. Es entfallen sämtliche Schalarbeiten, es können mehrere Kassetten schnell hintereinander gesetzt werden.
Durch die geteilte Bauform der Einbaukassetten werden wegen geringerem Bodenaushub Beton und somit die Baukosten und Materialien gespart.
Weitere Vorteile sind, das die Einbaukassetten selbsttragend hergestellt werden und alle Einbauteile ihren genauen Platz finden.

Einbaurahmen werden verwendet wenn keine umfangreichen Schalarbeiten notwendig sind und wenn die Stempelkraft im oberen Bereiches des Fundamentes aufgenommen werden kann

Sicherheitsnotabsenkung

Die Notabsenkung erfolgt außerhalb des Gefahrenbereich am Schaltpult mit einer pneumatischen Steuerfunktion.

Technische Daten	
Traglast pro Hubeinheit	14 t
Anzahl der Hubeinheiten	4
Gleichlaufsystem	patentierte Wegmess-Technologie
Hubweg	1900 mm
Kolbendurchmesser	2 x 125 mm
Hubzeit auf max. Höhe	60 Sekunden
Betriebsdruck max.	70 bar

Die Doppelzylinder - Hubeinheit

Stabilität

Die Stabilität unserer Systeme stand bei der Entwicklung immer im Vordergrund. Durch den Einsatz von zwei Hubzylindern pro Hubeinheit, wird ein hohes Widerstandsmoment gegen Durchbiegung erreicht. Durch diese Doppel-Anordnung der Hubzylinder innerhalb einer Zylindereinheit ist die Hebeanlage nahezu verwindungsfrei.

Sicherheitssystem der Hubeinheit

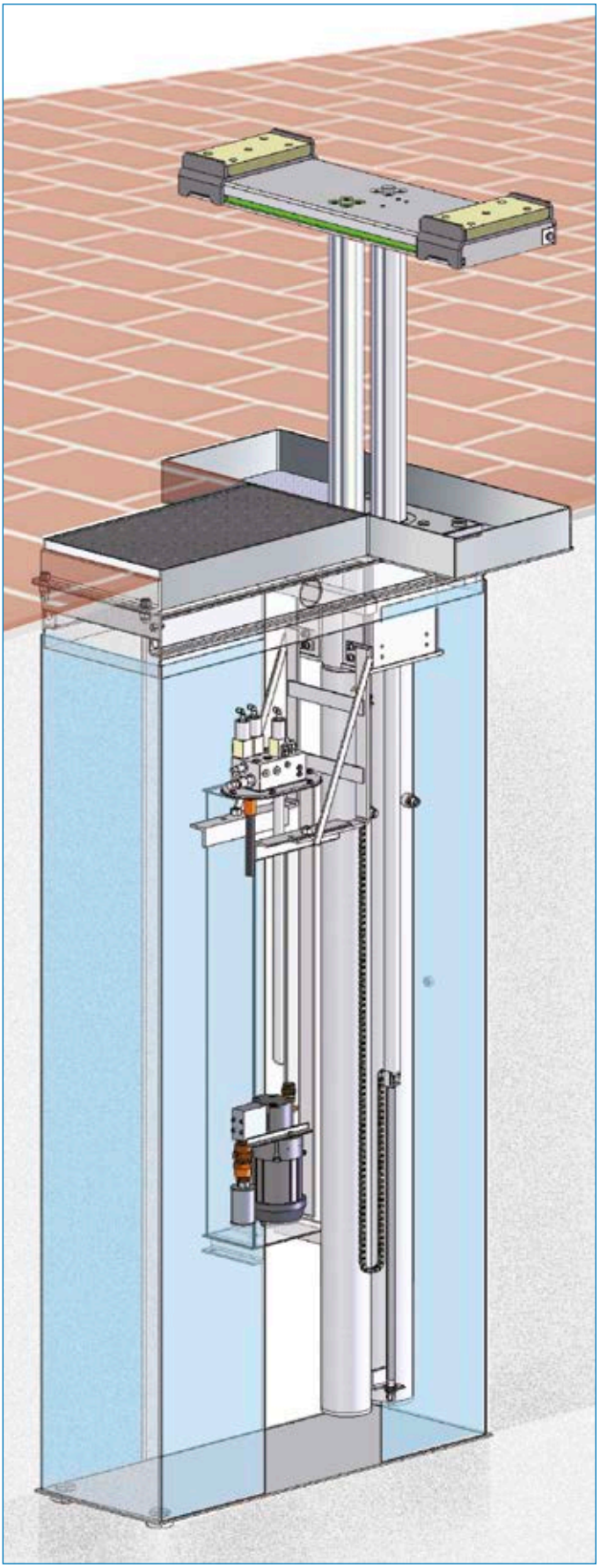
Das Besondere an diesen Doppelzylindereinheiten ist nicht nur die Stabilität sondern das besondere Sicherheitssystem. Die zwei getrennt wirkenden Hubzylinder werden mit zwei getrennten Hydrauliksystemen über ein gemeinsames Hydraulikaggregat versorgt. Jeder der beiden Hubzylinder ist dabei auf die maximal zulässige Belastung ausgelegt. Bei einem eventuellen Versagen eines der beiden Hubzylinder ist die Hubeinheit so entwickelt, dass der intakte Hubzylinder die gesamte Last weiterhin trägt.
Dieses Sicherheitssystem funktioniert bei jeder Hubhöhe.

Verdrehsicherung der Hubeinheit

Die Verdrehsicherung der Hubeinheit wird ebenfalls durch die Doppelanordnung der Hubzylinder erreicht. Durch diesen einfachen Aufbau müssen keine zusätzlichen Baugruppen in die Hubzylinder installiert werden.

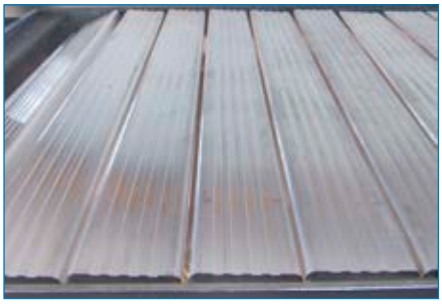
Vertraute Technik

Die Truckliftanlage ist für den Einsatz in Nutzfahrzeugwerkstätten entwickelt. Die Hubzylinder sind hartverchromt um den Anforderungen der Praxis gerecht zu werden. Die Hydraulikaggregate sind mit Unterölmotoren bestückt.

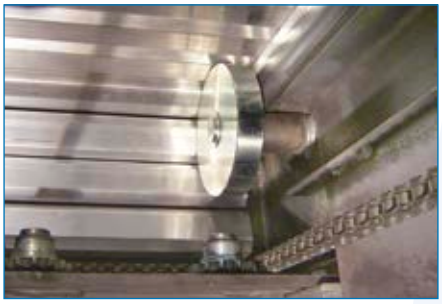


Aluminium Rollabdeckung

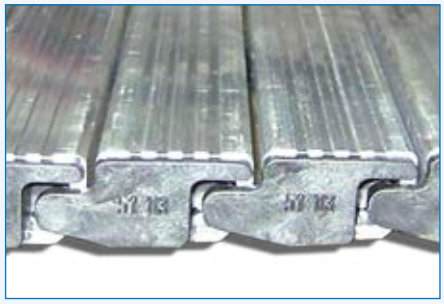
Durch die Nutzung des Systems der Rollabdeckung ist die Arbeitsfläche eben und ermöglicht einen sehr großen Verfahrweg der Hubeinheiten.
Die hohe Stabilität der Rollabdeckung, Radlast bis zu 4 t, wird durch die Anwendung von Profilrohren gewährleistet.
Da unsere Truckliftanlagen zur Nutzung in Werkstätten ausgelegt sind, werden Werkstoffe wie Aluminium für die Hebebühnenabdeckung, Kunststoff für die schraubenlosen Gelenke und Kunststoffschienen als Auflagefläche für die Rollabdeckung genutzt.



Rutschhemmendes Aluminiumprofil



Sichere Kettenführung zur genauen Positionierung der Hubeinheiten



Schraubenlose Leichtlaufgelenke

Traversen bodenaufliegend

Wenn nur Fahrzeuge mit großer Bodenfreiheit gehoben werden, kann die Aufnahmetraverse auf dem Boden liegen. Die Höhe beträgt ohne Zubehör nur 60 mm. Mit SLIFT Schiebestücken 105 mm. Die schmale Rollabdeckung kann mit einer Radlast von 4 t überfahren werden.

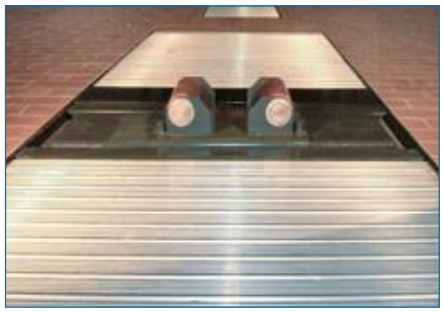
Traversen bodeneben versenkt

Wenn ein ebener Werkstattfußboden benötigt wird, wenn Fahrzeuge mit geringer Bodenfreiheit gehoben werden oder über den Arbeitsplatz hinweg fahren sollen, werden Taschen für Traversen eingesetzt. Zum Ansteuern der Aufnahmepunkte wird die Traverse vollautomatisch aus den Taschen gefahren.

Traversen versenkt verfahrbar

Bei sehr geringer Bodenfreiheit unter den Fahrzeugen und bei Busarbeitsplätzen ist die breite Rollabdeckung ideal. Die Traverse kann abgesenkt verfahren werden. Die Radlast der Aluminiumabdeckung beträgt trotz der großen Spannweite 1,4 t.

- Empfehlung



Elektronische Steuerungen

Stempelpositionierung zu den Fahrzeug-Aufnahmepunkten

Das serienmäßige Programm zur Wiedereinstellung von gespeicherten Aufnahmepositionen ermöglicht ein schnelles Anheben von Fahrzeugen. Einfach den Fahrzeugtyp angeben und den Stempel zur programmierten Position fahren.

Aus- und Einparken bei in Taschen versenkten Traversen

Die Traversen werden mit einem Automatikprogramm aus den Vertiefungen gefahren und wieder eingeparkt.

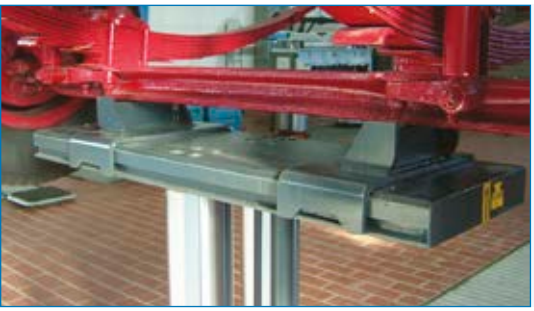
Sicherheitsschaltung bei dem Synchronbetrieb der Hubeinheiten

Beim Anlegen der Aufnahmen an einen Fahrzeugaufnahmepunkt geben Druckschalter bei einer Gegenlast von ca. 800 kg ein Signal an die Steuereinheit und der Hebevorgang wird beendet. Sind alle Zylindereinheiten angelegt (unter Last), kann der Synchronbetrieb aktiviert werden. Das Fahrzeug kann nun synchronisiert mit Gleichlaufregelung angehoben oder abgesenkt werden.

Zentrale Steuer- und Programmiereinheit mit zwei Displays.

Serienmäßig mit elektronischer Gleichlaufsteuerung der kompletten Hebeanlage mit Abnahme nach DIN EN 1493.

Schiebestücke für Traversen

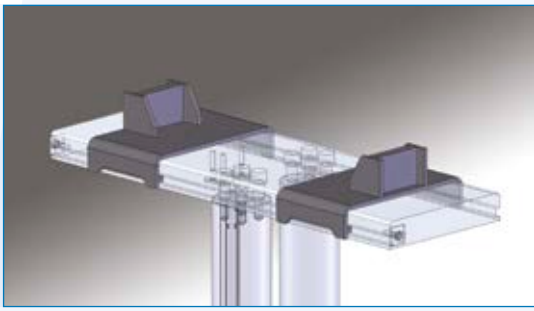


Schiebestück für Schmiedeachse

Bauhöhe des Schiebestücks 155 mm
Traversengesamthöhe 215 mm

Schiebestück f. Schmiedeachse Actros

Bauhöhe des Schiebestücks 90 mm
Traversengesamthöhe 150 mm



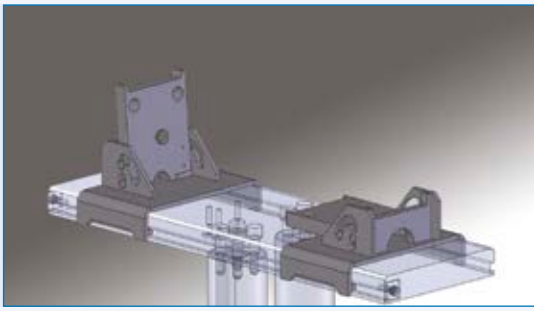
Aufnahme mit Klappschiebern

Mit Fernklappstange
Traversengrundhöhe 60 mm
Gesamthöhe in Ruhestellung 170 mm

Klappschieber **kleine** Ausführung
Bauhöhe über Träger 155 mm

Klappschieber **mittlere** Ausführung
Bauhöhe über Träger 220 mm

Klappschieber **große** Ausführung
Bauhöhe über Träger 280 mm

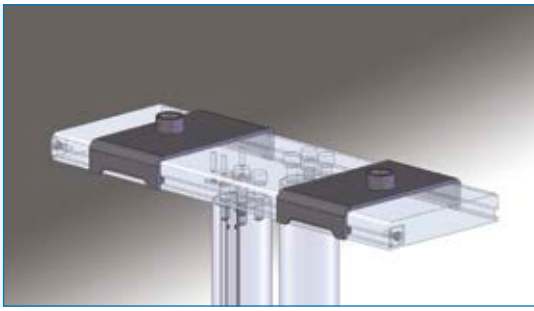


Schiebestück für SLIFT-Stecksystem

Passend für das SLIFT Stecksystem
Bohrungsdurchmesser 45 mm
Bauhöhe des Schiebestücks 45 mm
Traversengesamthöhe 105 mm

Grubenheber Stecksystem 14,5 t
Auszugsbereich 270 - 870 mm

Grubenheber Stecksystem 11,0 t
Auszugsbereich 560 - 1160 mm



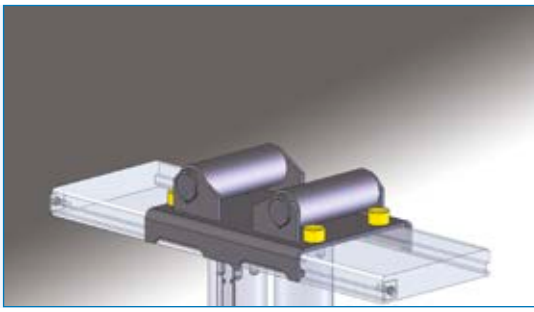
Differenzial – Aufnahme

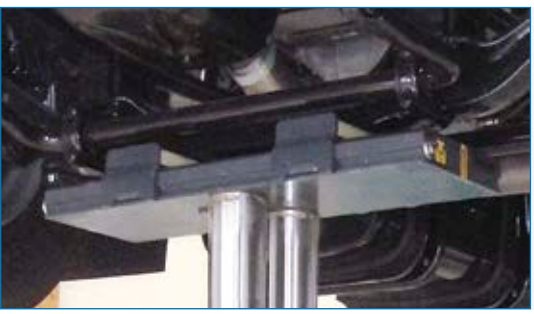
Auf 4 Kugeln mit Federn gelagert
Bauhöhe über dem Träger 115 mm
Traversengesamthöhe 175 mm

Schiebestück **kleine** Ausführung
Kunststoffrollenabstand 250 mm

Schiebestück **mittlere** Ausführung
Kunststoffrollenabstand 280 mm

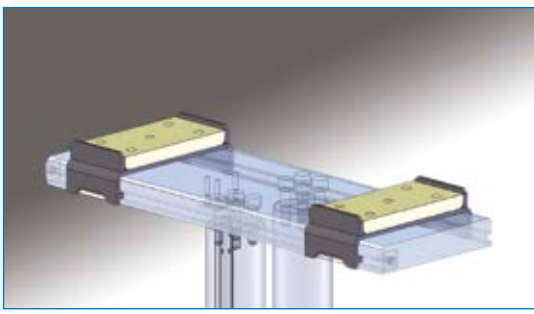
Schiebestück **große** Ausführung
Kunststoffrollenabstand 400 mm





Schiebestück für Schmiedeachse mit Kunststoffauflage

Bauhöhe des Schiebestücks 50 mm
Traversengesamthöhe 110 mm



Innovationen, made by SLIFT

SLIFT – eine Marke der MAHA Maschinenbau Haldenwang GmbH & Co. KG
Hoyen 20 · 87490 Haldenwang · Germany
Telefon: +49 8374 585 -0 · Fax: +49 8374 585 -497
www.slift.de · vertrieb@slift.de · export@slift.de

Ein Unternehmen der **MAHA Gruppe**.

BRS40505-de 07 · Konstruktions- und Preisänderungen sowie Irrtum vorbehalten.
Abbildungen unverbindlich. Maßgebend für Ausführung und Lieferung ist die jeweils gültige Preisliste!